

Jesu, der du die Ölbergnacht

T.: aus "Kern Katholischer Kirchenlieder", Heiligenstadt 1864

M.: aus "Choralmelodien zum Eichsfeldischen Gesangbuch", Langensalza 1871

The musical notation consists of three staves of music in common time (indicated by 'C') and G major (indicated by a treble clef). The first staff begins with a quarter note followed by eighth notes. The lyrics 'Je - su, der du die Öl - berg - nacht angst - voll im ro - ten' are written below the notes. The second staff begins with a quarter note followed by eighth notes, with a sharp sign indicating a key change. The lyrics 'Schweiß durch - wacht, durch die - sen Schweiß, die Angst und Pein den' are written below. The third staff begins with a quarter note followed by eighth notes, with a sharp sign. The lyrics 'ar - men See - len wollst ver - - zeih'n.' are written below. The music concludes with a final measure consisting of two eighth notes.

2. Jesu, gegeißelt fast zum Tod, bedeckt mit tausend Wunden rot,
durch dein daraus vergoss'nes Blut, ach, kühlen wollst des Feuers Glut.
3. Jesu, mit deiner Dornenkron' ein Spott der jüd'schen Nation,
zeig' dich den armen Seelen bald von ew'gem Himmelslicht umwallt.
4. Jesu, der du ohn' Ruh' und Rast dein schweres Kreuz getragen hast,
für diese Mühe schenke du den armen Seelen ew'ge Ruh'.
5. Jesu, am Kreuzbaum aufgehängt, mit gallenbitterm Wein getränkt,
schließt ihnen mit den Kreuzesknauf die Tür zum Lebensbrunnen auf.
6. Jesu, erquick' sie, wasch sie rein im Lebensquell, in Edens Hain;
dort stell im ew'gen Jugendflor sie deinem liebsten Vater vor!